

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Mücke am Mittwoch,
09.09.2020, Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Mücke/Nieder-Ohmen.

Anwesend:

Bürgermeister

Herr Andreas Sommer

Vorsitzender

Herr Thomas Röhrich

Beigeordnete

Herr Jürgen Helmut Kornmann
Herr Helmut Reitz
Frau Jutta Schütt-Frank

Gemeindevertretung

Herr Ulf Immo Bovensmann
Frau Dr. Anna-Elisabeth Brunn
Herr Prof. Dr. Ewald Hubertus Brunn
Herr Dirk Decher
Frau Petra Grün
Herr Dr. Hans Heuser
Herr Fabian Horst
Herr Dirk Neumann
Herr Dr. Udo Ornik
Frau Hannelore Rühl
Herr Peter Schäfer
Herr Klaus Schmidt
Frau Jennifer Schomber
Frau Katharina Schwarz
Herr Bernd Stock
Herr Ottmar Traum
Herr Albert Tröller
Herr Marco Weber
Frau Katrin Weicker
Herr Steffen Wick
Herr Wilhelm Wild
Herr Günter Zeuner

ab: 19:35 Uhr

ab: 19:44 Uhr bis: 20:28 Uhr

Schriftführung

Frau Patricia Schmidt

Entschuldigt

Herr Johannes Georg Gückel
Herr Diethelm Tröller
Herr Siegfried Weicker
Herr Gerhard Horst
Herr Siegfried Lang
Herr Karl Peter Merz
Herr Marco Semmler
Herr Bernd Schwebel

Unentschuldigt

Herr Helmut Beckel
Herr Dennis Bär
Herr Peter Horst
Herr Jörg Irzinger
Herr Earl Stefan Tillich

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Thomas Röhrich, eröffnete um 19:31 Uhr die Sitzung. Er begrüßte die Mitglieder der Gemeindevertretung, den Gemeindevorstand, Herrn Bürgermeister Andreas Sommer, die Schriftführerin Frau Patricia Schmidt, die Besucher, sowie den Vertreter der Presse, Herrn Legatis. Anschließend stellte der Vorsitzende die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die ordnungsgemäß ergangene Einladung wurden keine Einwände erhoben.

Herr Röhrich begrüßte Herrn Fabian Horst, der anstelle von Norbert Kratz neues Mitglied der Gemeindevertretung ist.

Herr Röhrich schlug vor, die Dauer der Sitzung auf maximal 2 Stunden zu begrenzen. Dem wurde einstimmig zugestimmt.

2. Bericht des Gemeindevorstandes

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Bürgermeister Sommer stellte die als Anlage beigefügte Präsentation vor.

3. Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr - Feuerwehrsatzung
Vorlage: V/1098

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss, Herrn Klaus Schmidt, teilte mit, dass der HFA die Beschlussvorlage im § 9 Abs. 1 „Ordnungsmaßnahmen“ um den Satz „Hierüber ist der Gemeindevorstand zu unterrichten.“ ergänzt hat. Die ergänzte Beschlussvorlage wurde einstimmig beschlossen. Die Ergänzung soll auch hier zum Tragen kommen. Demnach wurde wie folgt abgestimmt:

Beschluss:

Das Gremium beschließt die in der Anlage beigefügte Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr – Feuerwehrsatzung. Im § 9 Abs. 1 „Ordnungsmaßnahmen“ ist als letzter Satz zu ergänzen: „Hierüber ist der Gemeindevorstand zu unterrichten“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

4. Neufassung der Satzung über die Gebühren für den entgeltlichen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Mücke - Feuerwehrgebührensatzung
Vorlage: V/1099

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Folgende Änderungen wurden besprochen:
Die Punkte 10 (An- und Abfahrtpauschale – Brandsicherheitsdienst) und 11 Brandmeldeanlage – fehlerhafte Auslösung) werden in der Anlage 1 zur Feuerwehrgebührensatzung hinzugefügt. Außerdem fallen die Punkte 12 (Ölbindemittel pro Sack), 13 (Entsorgung Sack Ölbindemittel) und 14 (Isolierter Aggregateinsatz) aus der Alt-Anlage weg, da diese bereits in § 4 Abs. 1 „Auslagen“ aufgeführt sind.

Beschluss:

Das Gremium beschließt die Neufassung der Satzung über die Gebühren für den entgeltlichen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde Mücke – Feuerwehrgebührensatzung unter Beachtung der oben genannten Änderungen.

Herrn Klaus Schmidt (stellvertretender Vorsitzender des HFA), teilte mit, dass der HFA dem geänderten Beschluss ebenfalls einstimmig zugestimmt hat.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

5. 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den/der Tageseinrichtung/en für Kinder in der Gemeinde Mücke (Benutzungssatzung)
Vorlage: V/1106

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Da im § 5 „Aufnahmekriterien“ unter dem Abs. 4 „Plätze mit Nachmittagsbetreuung...“ zu ungenau beschrieben ist, wurde beschlossen die Nachmittagsbetreuung mit der Erklärung „Betreuungszeiten über 6 Stunden täglich“ zu ergänzen.

Somit soll der § 5 „Aufnahmekriterien“ Abs. 4 wie folgt lauten:
Plätze mit Nachmittagsbetreuung (Betreuungszeit über 6 Stunden täglich) und Mittagsbetreuung werden vorrangig an Kinder vergeben, deren Erziehungsberechtigte berufstätig sind...

Beschluss:

Das Gremium beschließt die in der Anlage beigefügte 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Betreuung von Kindern in den/der Tageseinrichtung/en für Kinder in der Gemeinde Mücke (Benutzungssatzung) unter Beachtung der Änderung.

Der Haupt- und Finanzausschuss hat dem TOP unter Beachtung der Änderung ebenfalls einstimmig zugestimmt, so Schmidt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

6. Stand der Haushaltswirtschaft zum 30. Juni 2020
Vorlage: V/1097

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Klaus Schmidt erwähnte, dass die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschuss den Stand der Haushaltswirtschaft zum 30. Juni 2020 ebenfalls zur Kenntnis genommen haben.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

7. Änderungsantrag zur Vorlage V/1064 - Verkauf von Baugrundstücken im Baugebiet "Wallenbach", Anpassung des Baulandpreises
Vorlage: V/1107

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Herr Ornik stellte die Beweggründe für diesen Antrag dar:

Baugebiete sollen zukünftig möglichst komplett erschlossen werden, um einen kalkulierbaren Preis ermitteln zu können. Dieses Verfahren erleichtert auch den möglichst zeitnahen Verkauf an interessierte Bauherren. Eine Reservierung wäre demzufolge nur noch bei größeren nicht vollständig erschlossenen Baugebieten notwendig.

Der Beschluss wurde wie folgt angepasst:

Beschluss:

Die Baulandpreise sollen künftig alle 2 Jahre auf Grundlage eines noch zu definierenden Index angepasst werden (Ausnahme: Höckersdorf). Die Verwaltung empfiehlt die Anwendung des Verbraucherpreisindex. Künftige Baugebiete sollen für eine nachvollziehbare und umfängliche Preiskalkulation möglichst vollständig erschlossen werden. Dies ermöglicht es, das Produkt Bauplatz direkt zu verkaufen und ermöglicht künftig den Verzicht auf Reservierungen.

Die Herren Schmidt und Wild teilten mit, dass sowohl der HFA als auch der BLUV dem angepassten Beschluss einstimmig zugestimmt haben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bei einer Enthaltung

8. Bahnhof Mücke - Müll / Anfrage der Fraktionen von SPD und FW
Vorlage: V/1109

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Die Beantwortung der Anfrage liegt vor.

9. Kinderbetreuung / Anfrage der Fraktionen von SPD und FW
Vorlage: V/1110

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Die Beantwortung der Anfrage liegt vor.

10. Bahnhof Mücke - Gebäudenutzung / Anfrage der Fraktionen von SPD und FW
Vorlage: V/1111

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Die Beantwortung der Anfrage liegt vor.

11. Anzahl der Trauungen seit 2015 / Anfrage der Fraktionen von SPD und FW
Vorlage: V/1112

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Die Beantwortung der Anfrage liegt vor.

12. Mitteilungen und Anfragen

- Herr Ornik teilte mit, dass das Regierungspräsidium erhebliche Einwände gegen die Errichtung einer PV Anlage auf der alten Kreismülldeponie in Nieder-Ohmen hat. Es müssen erhebliche Sanierungen am Gebäude durchgeführt werden. Dies muss dem ZAV dringend mitgeteilt werden.
- Herr Brunn fragte an, wie die zukünftigen Sitzungen in den kälteren Jahreszeiten (Herbst und Winter) durchgeführt werden sollen. Bei kalten Temperaturen könne man nicht über die gesamte Zeit der Sitzung Türen oder Fenster geöffnet halten. Der Ältestenrat wird sich mit diesem Thema auseinandersetzen, so Röhrich.
- Herr Zeuner erkundigte sich, wie die verschiedenen Vereine mit der Durchführung der Weihnachtsmärkte planen können, aufgrund der Corona-Krise. Jeder Verein muss diese Entscheidung für sich selbst tragen und auch mit eventuellen Konsequenzen rechnen, so Sommer. Diese Entscheidung kann nicht von der Verwaltung übernommen werden. Auf die Frage, ob der diesjährige Herbstmarkt in Ruppertenrod stattfindet, antwortete Sommer mit einem verhaltenen „ja“.
- Außerdem fragte Herr Zeuner an, ob der Hartplatz in Nieder-Ohmen zu einem Rasenplatz umfunktioniert werden soll. Darauf antwortete Sommer damit, dass die Jahrespflege für das Hartplatzgelände noch ausstehe. Dies wird durch eine Fachfirma nachgeholt.

Nachdem keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorlagen, bedankte sich der Vorsitzende, Herr Röhrich, für die rege Mitarbeit und schloss die Sitzung.

Im Anschluss wurden noch folgende Ehrungen durchgeführt:

Für 19 Jahre kommunalpolitisches Engagement erhielt folgende Person die Ehrenplakette in Silber:

- Ulf Immo Bovensmann.

Für insgesamt 27 Jahre kommunalpolitisches Engagement erhielten folgende Personen die Ehrenplakette in Silber mit Feingoldaufgabe:

- Dr. Anna-Elisabeth Brunn
- Hans-Jürgen Zimmer.

Den Ehrenbrief des Landes Hessen erhielt:

- Steffen Wick.

Ende der Sitzung:

20:44 Uhr

Vorsitzender

Schriftführerin